

PLANZEICHEN gemäß Planzeichen-VO vom 30. Juli 1981

Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO

Mischgebiet § 6 BauNVO

Zahl der Vollgeschosse a) Höchstgrenze

b) zwingend

c) Mindest- und Höchstgrenze

Nutzungsschablone	Art der Nutzung	Zahl d. Vollgesch. bzw. TH=Traufhöhe	WA I
	Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl	0,4 0,5
	Bauweise	Dachneigung	0 30

Bauweise Offene Bauweise
Nur Hausgruppen zulässig

Baugrenze

Baulinie

Bestehende Bebauung bzw. deren nachrichtliche Übernahme
mit Firststrichtung

Firststrichtung und Stellung bei Neubauten

Flächen für den Gemeinbedarf mit Einschrieb nach Zweck

Umgrenzung von privaten Stellplätzen und Garagen

Verkehrsflächen - Straßenbegrenzungslinien

Öffentliche Parkierungsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen: Elektrizität

Grünflächen

Sichtschuttfeld Bepflanzung max. 80 cm hoch

Bindung für Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

Grenze für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes
Aufzuhebende Grenzen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb von Baugebieten

Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
Stützmauern erforderlich zur Herstellung des Straßenkörpers

Grenze des von der Änderung betroffenen Bereiches

WA

MI

I

II

II-III

O

H

ED

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

Aufstellung

nach § 2 Abs. 1 BBauG durch Beschluß
des Gemeinderates vom 11.12.1985

Wehr, den 8.10.1985



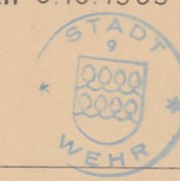
Bürgermeister

Beigeordneter

Öffentliche Auslegung

nach § 2a Abs. 6 BBauG
vom 16.8.1985 bis einschl. 17.9.1985
Beschluß des Gemeinderates
vom 5.3.1985

Wehr, den 8.10.1985



Bürgermeister

Beigeordneter

Genehmigung
durch das Landratsamt

Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
genehmigt

Landratsamt Waldshut

Waldshut-Tiengen, den 17. JAN. 1986

Landratsamt Waldshut

Die Richtigkeit der kartographischen Darstellung
des Bebauungsplanes und die Übereinstimmung mit
dem amtlichen Vermessungswerk wird bestätigt.

Waldshut-Tiengen, den

Vermessungsamt

STADT WEHR
BEBAUUNGSPLAN BÜNDTENFELD II
ÄNDERUNG NR.2

Der Bürgermeister:

Wehr, den 8.10.1985



Bürgermeister

Der Planverfasser:

Wehr, den 8.10.1985

Arch

DIPL.-ING. H. RICHTER-FRIEDL ARCHITECT
7867 WEHR (BADEN) - AMSELWEG 1

Bürgeranhörung

nach § 2a Abs. 2 BBauG über Planung
und Begründung wurde vom 7.1.1985
bis 21.1.1985 durchgeführt.

Wehr, den 8.10.1985



Bürgermeister

Beigeordneter

Beschluß als Satzung

nach § 10 BBauG am 8.10.1985

Wehr, den 8.10.1985



Bürgermeister

Beigeordneter

Inkrafttreten

des Bebauungsplanes nach § 12 BBauG.
Öffentliche Bekanntmachung
am Rechtsverbindlichkeit am

Wehr, den

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan
dient nur der recht-
lichen Sicherung der
Erschließung. Er ist
kein Werkplan für d.
technische Durchfüh-
rung von Erschlie-
bungsarbeiten.

M = 1:1000